

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 36 (2023)
Heft: [15]: Pratelns neue Mitte

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

4 Vom Bauerndorf zum Industriestandort

Mit der Entdeckung des Salzvorkommens 1836 beginnt die wirtschaftliche Entwicklung von Pratteln.

9 Stadtwerdung zwischen Rhein und Jura

Mit dem Räumlichen Entwicklungskonzept (REK) plant die Gemeinde ihre Zukunft sowie Räume für zusätzliche Bewohnerinnen und Arbeitnehmende.

15 Die vier Bausteine von Pratteln Mitte

Rund um den Bahnhof befinden sich vier Industrieareale im Umbruch. Ein Spaziergang offenbart, wer hier was baut.

20 Ortsplan Pratteln

Ein Übersichtsplan zeigt die Gemeinde Pratteln mit ihren Quartieren und der Entwicklung im neuen Zentrum.

29 Salina Raurica – quo vadis?

Nachdem die Bevölkerung 2021 den Kredit für eine Tramverbindung nach Salina Raurica ablehnte, braucht es neue Perspektiven.

Pratteln im Wandel

Dorf oder Stadt? Wer heute durch Pratteln läuft, kann sich nur schwer entscheiden. Zum einen sind da der gut erhaltene Ortskern und die liebliche Landschaft zwischen Jura und Rhein. Gleichzeitig liegt Pratteln näher am Bahnhof Basel SBB als der Claraplatz. Mit der S-Bahn beträgt die Fahrzeit gerade mal neun Minuten. Die knapp zehn Kilometer westlich gelegene, drittgrösste Stadt der Schweiz prägt die Geschicke von Pratteln seit je. Das Wachstum von Basel schwappt auf die Gemeinde über, gleichzeitig profitiert diese von der guten Anbindung.

In den kommenden Jahren werden die Prattlerinnen und Prattler ein neues Zentrum bekommen: Im Gebiet rund um den Bahnhof werden vier ehemalige Industrieareale entwickelt. Es entstehen gemischte Nutzungen, verbunden durch öffentliche Räume und neue Grünflächen. Sind die Projekte realisiert, wird die Bevölkerung von Pratteln um fast zwanzig Prozent gewachsen sein. Deborah Fehlmann stellt in ihrem Artikel die unterschiedlichen Konzepte der vier privaten Entwickler in diesen Kontext.

Um diesen Prozess zu lenken, erarbeitet die Gemeinde aktuell ein Räumliches Entwicklungskonzept (REK). Es entwirft die planerischen Ziele und gibt dem Wachstum der Gemeinde einen Rahmen. Ein gross angelegtes Mitwirkungsverfahren holt gleichzeitig die Bevölkerung an Bord. Der Text von Frank Jäger legt die Ziele der Planenden dar und erzählt, was die Bewohnerinnen und Bewohner von der Entwicklung ihrer Gemeinde erwarten.

Wie anspruchsvoll und umkämpft Prattelns Wachstum ist, zeigt die Planungsgeschichte von Salina Raurica, die Gabriela Neuhaus erzählt. Das sechzig Hektar grosse Gebiet am Rhein hat schon einen Planungswettbewerb, einen Spezialrichtplan, einen Teilzonenplan und einen Studienauftrag hinter sich. Seit 2021 an der Urne ein Kredit abgelehnt wurde, mit dem das Basler Tram bis dorthin hätte verlängert werden sollen, ist die Planung sistiert.

In den Salinen nahm die neuere Geschichte Prattelns ihren Anfang. Seit dort vor 200 Jahren Salz entdeckt wurde, verwandelte sich das ehemalige Bauerndorf in einen Industriestandort – und wurde zur Heimat der Arbeiterfamilien. Heute wiederum verändern sich die Industrie- und Gewerbegebiete – gerade in Pratteln Mitte – zu Raum für Wohnen und Arbeiten. Wie die Ortschaft in dieser Phase des Übergangs aussieht, zeigt die Bilderstrecke des Fotografen Christian Aeberhard. Sie zieht sich als visueller roter Faden durch das Heft und offenbart, was das Themenheft überregional relevant macht: Pratteln findet in vielen Schweizer Gemeinden statt. Urs Honegger

Themenfokus

Die Inhalte dieses Hefts erscheinen auch als Themenfokus auf der Website von Hochparterre: hochparterre.ch/pratteln

Fotos Umschlag: Blick von Salina Raurica zum Bahnhof und Zehntenstrasse Pratteln.

Impressum

Verlag Hochparterre AG Adressen Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon +41 44 444 28 88, www.hochparterre.ch, verlag@hochparterre.ch, redaktion@hochparterre.ch
Geschäftsleitung Andres Herzog, Werner Huber Verlagsleiterin Susanne von Arx Konzept und Redaktion Urs Honegger, Roderick Höning
Fotografie Christian Aeberhard, www.christian-aeberhard.ch Art Direction Antje Reineck Layout Juliane Wollensack Produktion Marion Elmer
Korrektorat Rieke Krüger Lithografie Team media, Gurtmellen Druck Stämpfli AG, Bern
Herausgeber Hochparterre in Zusammenarbeit mit dem Kanton Basel-Landschaft und der Gemeinde Pratteln
hochparterre.ch/pratteln Themenheft bestellen (Fr.15.–, €12.–) und als E-Paper lesen